



Detailansicht des Registereintrags

Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke ZVEH

Stand vom 16.02.2024 12:22:20 bis 28.06.2024 12:01:53

Bundesinnungsverband als juristische Person des Privatrechts gem. §§ 80, 85 Handwerksordnung
(HWO)

Registernummer:	R002552
Ersteintrag:	02.03.2022
Letzte Änderung:	16.02.2024
Jährliche Aktualisierung:	07.07.2023
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Lilienthalallee 4 60487 Frankfurt am Main Deutschland Telefonnummer: +49692477470 E-Mail-Adressen: zveh@zveh.de Webseiten: https://www.zveh.de/

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22
1.810.001 bis 1.820.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

11 bis 20

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Dipl.-Ing. Stefan Ehinger**

Funktion: Präsident

Telefonnummer: +496924774721

E-Mail-Adressen:

zveh@zveh.de

2. RA Alexander Neuhäuser

Funktion: Hauptgeschäftsführer

Telefonnummer: +496924774721

E-Mail-Adressen:

a.neuhaeuser@zveh.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):

1. Dipl.-Ing. Andreas Habermehl

2. Dr. Moritz Bonn

3. RAin (SRAin) Beate Künzel

4. RA (SRA) Dominik Räder

5. Maren Cornils (M.A.)

6. Paul Seifert

Zahl der Mitglieder:

12 Mitglieder am 05.06.2023

Mitgliedschaften (16):

1. Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH)
2. Unternehmerverband Deutsches Handwerk e. V. (UDH)
3. Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände e. V. (BDA)
4. DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE
5. Deutsche Lichttechnische Gesellschaft e. V. (LiTG)
6. HEA Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V.
7. DIN e. V.
8. Arbeitsgemeinschaft Satellitenempfang e.V. (AG SAT)
9. Bildungs- und Technologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik e. V. (BZL)
10. Verein zur Berufs- und Nachwuchsförderung in den Elektro- und Informationstechnischen Handwerken e. V.
11. Zentrale zur Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs Frankfurt am Main e. V.
(Wettbewerbszentrale)
12. Bundesvereinigung Bauwirtschaft (BVB)
13. Wirtschaftsinitiative Smart Living e. V. (WISL)
14. EuropeOn
15. Aktion Modernes Handwerk e. V. (AMH)
16. KNX Deutschland e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (41):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Cybersicherheit; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Wohnen; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Zivilrecht; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Personenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Automobilwirtschaft; Handel und Dienstleistungen; Handwerk; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der ZVEH vertritt die Interessen von rund 49.000 Unternehmen aus den systemrelevanten Handwerken Elektrotechnik, Informationstechnik und Elektromaschinenbau. Mit mehr als 527.000 Beschäftigten, darunter mehr als 45.000 Auszubildende, erwirtschaften die Unternehmen einen Jahresumsatz von rund 81,4 Milliarden Euro. Die E-Handwerke stellen damit die größte installierende Handwerksbranche dar. Dem Bundesverband gehören zwölf Landesverbände mit 313 Innungen an.

Die Kernkompetenzen der Elektrohandwerke liegen dort, wo es um die informationstechnische Infrastruktur, um elektrische Anwendungen, innovative Gebäudetechnologien, die Nutzung von Strom und den Einsatz regenerativer Energien geht. Mit ihrer Arbeit und ihrem Know-how in Sachen Photovoltaik, E-Mobilität, smarte Gebäudetechnik, Digitalisierung und vernetzte Energiemanagement-Lösungen tragen die Mitgliedsbetriebe des ZVEH zur nachhaltigen Energienutzung, zur Schonung wichtiger Ressourcen sowie zur Reduktion von CO₂-Emissionen bei und unterstützen damit ganz wesentlich die Energiewende und die Klimaschutzziele der Bundesregierung.

Als Bundesinnungsverband der elektro- und informationstechnischen Handwerke setzt sich der ZVEH auf nationaler und europäischer Ebene für die wirtschaftlichen, rechtlichen und fachlichen Interessen der elektro- und informationstechnischen Innungsbetriebe ein, so zum Beispiel in folgenden Bereichen: berufliche Bildung, Datenschutz und -ökonomie, Digitalisierung, Energiepolitik, Erneuerbare Energien, Handwerksordnung, Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsrecht. Zum Selbstverständnis des Verbandes gehört darüber hinaus die Darstellung der gesellschaftlichen Relevanz der E-Handwerke.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

ZVEH_Jahresrechnung_2022.pdf